

Darmstädter Echo, 22.09.2008

sportde

Jugendliche in Hauptrennen Schnellste

Leichtathletik - 20. Bessunger Stadtteillauf mit 970 Meldungen auf gutem Weg - Auch Aktivenläufe ordentlich besetzt

"Zurück in die Zukunft" könnte das Fazit des 20. Bessunger Stadtteillaufs am Sonntag lauten. Zurück zu alten Meldezahlen. "Wir fühlen uns auf ganzer Linie bestätigt", atmete Organisationsleiter Jörg Barbehön am Samstagabend nach der Jubiläumsveranstaltung durch. 970 Meldungen reichten an die besten Zeiten heran. Die Resonanz auf die beiden Erwachsenenläufe mit 260 Meldungen brachte den erhofften Aufschwung. Barbehön: "Wir wollen deshalb in diesem Stil weitermachen, auch wenn wir weiterhin auf die Finanzen schauen müssen." Die berühmte schwarze Null stand auch deshalb, weil das Wetter traditionell gut war.

Der Nachwuchs bevölkerte am Samstagnachmittag den Orangerie-Garten. Mit 660 Startern war die Resonanz ungebrochen. Beste Stimmung herrschte an der Strecke. Kinder tummelten sich im Purzellauf (750 Meter) mit zum Teil erheiternder Naivität unter dem Applaus der Familie und Zuschauerschar. Ohne Zeitmessung, dafür teilweise mit Unterstützung durch Begleiter und erfrischendem Ehrgeiz. Der war bei den älteren Schülern noch größer, obwohl sinnigerweise erst ab den Siebenjährigen Ergebnis-Zeiten den Ansporn erhöhten. Über 1100 Meter kehrte Edoardo Pecchioli (Bessunger Schule) als Erster von den zwei Runden durch den Orangerie-Garten zurück. Bester Beweis für die "tolle Zusammenarbeit mit den Schulen", die Barbehön lobend erwähnte. Paula Koch (ASC Darmstadt) war schnellste Schülerin. Über 1400 Meter nahm die Veranstaltung dann richtig Fahrt auf. Kai Emil (Darmstadt) sowie Stephan und Lena Klein (ASC Darmstadt) gewannen. Ambitioniert ging es bei den ältesten Schülern zu. Darren Weber siegte für Veranstalter TG Bessungen und Milena Sämmler (TuS Griesheim) lief weit voraus ins Ziel.

Auch bei den Erwachsenen drückte der Nachwuchs dem Stadtteillauf den Stempel auf. Den "Lauf für Alle" über 5,3 Kilometer und das Hauptrennen über zehn Kilometer gewannen Jugendliche: Markus Träxler (LG Reinheim/Roßdorf) siegte in 18:07 Minuten, Marko Arthofer und Sylvie Müller im zweiten Rennen: Aus einer Spitzengruppe löste sich der Weiterstädter im Trikot des TV Trebur, drehte seine Runden allein durch den östlichen Teil Bessungen. In 32:50 rannte er auf der seit 2007 neuen Strecke Bestzeit. Vorjahressieger Jürgen Zehnder (TSV Pfungstadt) blieb in 33:14 noch unter seinem Rekord und wurde Zweiter vor den Triathleten Paul Schuster (TuS Griesheim/33:19) und Jörg Pospischil (DSW Darmstadt/33:37). Dahinter folgten Stefan Schütz (DSW Darmstadt), Mathias Maier (TSV Wolfskehlen) und Dieter Kux (ASC Darmstadt), die ersten Drei der Altersklasse M 40.

Sylvie Müller (ASC Darmstadt) zog von Beginn an alleine ihre Runden. Die B-Jugendliche lief ansprechende 38:25. Zweite wurde wie im Vorjahr Tanja Zehnder (TSV Pfungstadt), die in 39:23 fast anderthalb Minuten schneller lief als 2007. Als nach 1:14:12 Stunden der Weiterstädter Matthias Raab als letzter Läufer im Ziel landete, herrschte unter den Aktiven Einigkeit: auch bei 21. Bessunger Stadtteillauf 2009 sind sie wieder an den Start. Dann wird

vielleicht auch wieder die 1000er-Marke geknackt.

Seubert

Quelle: Darmstädter Echo, 22.09.2008
Ressort: sportde
Dokumentnummer: 20083178297

Dauerhafte Adresse des Dokuments: http://www.wiso-net.de/webcgi?START=A60&DOKV_DB=DECH&DOKV_NO=20083178297&DOKV_HS=0&PP=1

Alle Rechte vorbehalten: (c) Echo Zeitungen GmbH